

SPD-Fraktion (Antrag Nr. 1748/2014)

Eingereicht am 12.08.2014 um 09:17 Uhr.

Jugendhilfeausschuss

Antrag auf eine Anhörung zum Thema Bundeskinderschutzgesetz

Antrag

auf eine Anhörung gemäß § 35 der Geschäftsordnung des Rates im Ausschuss für Jugendliche zum Thema Bundeskinderschutzgesetz

Begründung

Am 1. Januar 2012 ist das neue Bundeskinderschutzgesetz in Kraft getreten. Schwerpunkt des Gesetzes liegt im Ausbau Früher Hilfen, der inhaltlichen Ausgestaltung des Bereiches Prävention und der weiteren Qualifizierung der Kinder- und Jugendhilfe im Hinblick auf eine nachhaltige Wirksamkeit ihrer Leistungen und einen wirksameren Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gefährdungen für ihr Wohl.

Die Umsetzung des Gesetzes sieht eine sehr weitreichende, enge lokale Vernetzung der in der Kinder- und Jugendhilfe beteiligten Akteure vor. Darüber hinaus sind weitreichende Regelungen zum Ausschluss einschlägig Vorbestrafter in Tätigkeitsbereichen der Kinder- und Jugendhilfe festgelegt. Im Sinne eines wirksamen Schutzes von Kindern und Jugendlichen ist es für die Frage des Ausschlusses einschlägig Vorbestrafter unerheblich, ob Tätigkeiten hauptberuflich oder ehrenamtlich ausgeübt werden.

Für alle Akteure bedeutet dies, dass neben den Aspekten Prävention und Schutz von Kindern sich insbesondere in Bezug auf Aus- und Aufbau von verbindlichen Strukturen der Zusammenarbeit und eine gemeinsame Qualitätsentwicklung höhere und verbindlichere Anforderungen ergeben.

Um zu einer Einschätzung zu kommen, wie sich das Bundeskinderschutzgesetz auf die Arbeit auswirkt, was bereits erreicht wurde, welche Erfolge es gibt, aber auch was noch bearbeitet und umgesetzt werden muss und welche Herausforderungen dies beinhaltet, beantragen wir eine Anhörung zum Thema „ Umsetzung Bundeskinderschutzgesetz Erfolge, Chancen und Herausforderungen“.

Dabei sollen folgende Personen/Vertreter folgender Institutionen eingeladen werden:

- **Prof. Dr. phil. Joachim Merchel** // Fachhochschule Münster // Fachbereich Sozialwesen // Hüfferstraße 27, 48149 Münster
- **Professor Windorfer** // Stiftung „Eine Chance für Kinder“ // Rühmkorfstr. 1 // 30163 Hannover
- einE VertreterIn der **Bundesarbeitsgemeinschaft der Kinderschutz-Zentren e.V.** // Bonner Straße 145 // 50968 Köln
- einE VertreterIn des **Koordinierungszentren Kinderschutz** // Janusz-Korczak-Allee 12 // 30173 Hannover
- einE VertreterIn der **Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege für die Stadt Hannover e.V.**
- einE VertreterIn des **Stadtjugendring Hannover e.V.**

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Hannover / 12.08.2014